

# interkulturelles netzwerk e.v.

Jugendbegegnungen · Fortbildungen · Training

büro neuruppin  
karl-marx-str.33-34  
16816 neuruppin  
tel 03391-34 83 83  
fax 03391-34 83 84  
nrp@interkulturelles-netzwerk.de  
www.interkulturelles-netzwerk.de

## Nie wieder! Geschichtswerkstatt in Istanbul

Eine deutsch-französisch-türkisch-armenische Begegnung

26.11.- 03.12.17 Istanbul , Türkei

Der Völkermord an den Armeniern war einer der ersten systematischen Genozide des 20. Jahrhunderts. Er geschah während des Ersten Weltkrieges unter Verantwortung der jungtürkischen Regierung des Osmanischen Reichs. Bei Massakern und Todesmärschen, die hauptsächlich in den Jahren 1915 und 1916 stattfanden, kamen je nach Schätzung zwischen 300.000 und mehr als 1,5 Millionen Menschen zu Tode.

Während der Völkermord an den Armeniern sowohl in Frankreich als auch in Deutschland offiziell anerkannt ist bekämpft die aktuelle türkische Regierung die Anerkennung desselben mit allen Mitteln. In offiziellen Verlautbarungen ist von "Entfernungen" von Armenier aus dem Kriegsgebiet in die sicheren Regionen des Landes die Rede.

Dieser offiziellen Politik steht der Wille von Teilen der Zivilgesellschaft auch in der Türkei gegenüber sich mit dem kleinen Nachbar Armenien zu versöhnen und sich der Geschichte zu stellen. Auch heute noch finden Geschichtswerkstätten zum Thema Völkermord etwa in Istanbul statt.

Die quadrinationale Gruppe möchte sich diesem Spannungsfeld stellen. Gemeinsam werden sie herausarbeiten welche historischen Fakten über diese dunkle Episode der Geschichte in den beteiligten Ländern erreichbar sind und wie sie interpretiert werden. Diskutiert werden soll wie junge Menschen mit der Geschichte umgehen und wie eine gemeinsame Zukunft aufgebaut werden könnte. Das deutsch-französische Beispiel kann dabei für die Menschen aus der Türkei und Armenien hilfreich sein - nur über die intensive Aufarbeitung der Geschichte wurde Versöhnung möglich - die deutsch-französische Freundschaft hat es geschafft auch durch die Arbeit des Deutsch-Französischen Jugendwerkes und der zivilgesellschaftlichen Partner heute zum Motor der europäischen Einigung zu werden.

Die Arbeitsprozesse wird die Gruppe Mithilfe künstlerischer Methoden dokumentieren und - soweit es die politische Lage in der Türkei zulässt - in einer Ausstellung der Öffentlichkeit zugänglich machen.

Dieses Training wird freundlicherweise vom Deutsch-Französischen Jugendwerk unterstützt.



Interessierte schreiben bitte an folgende Adresse:  
nrp@interkulturelles-netzwerk.de.

<b>Fahrt:</b> Die Anfahrt ist von den Teilnehmenden selbst zu organisieren. Die Fahrtkosten werden bis zu einer Höhe von 322€ erstattet.	<b>Unterkunft:</b> Die Unterbringung erfolgt in Mehrbettzimmer im Hotel.
<b>Kosten:</b> 250 € inkl. Ü/VP, Programm, Übersetzung	<b>Veranstalter:</b> - <i>interkulturelles netzwerk e.V.</i> , Deutschland - <i>Union Peuple et Culture</i> , Frankreich - <i>WIYU</i> , Armenien - <i>Karakutu</i> , Türkei

# interkulturelles netzwerk e.v.

Jugendbegegnungen · Fortbildungen · Training

## Anmeldung

(bitte an uns zurücksenden)

Hiermit melde ich mich verbindlich zur deutsch-französisch-türkisch-armenischen Geschichtswerkstatt „Nie wieder!“ vom 26.11. – 03.12.17 in Istanbul an.

\_\_\_\_\_  
Vorname, Name

\_\_\_\_\_  
Str., Hausnr.

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
Geburtsdatum

\_\_\_\_\_  
Tätigkeit

\_\_\_\_\_  
Email

Ich ernähre mich vegan  Ich ernähre mich vegetarisch

Den Beitrag von 250 € überweise ich mit Erhalt der Anmeldebestätigung auf das folgende Konto:

**interkulturelles netzwerk e.v.**  
**Deutsche Bank**  
**IBAN DE47 1207 0024 0910 9992 01**  
**BIC DEUTDEDB160**  
**Stichwort: Geschichtswerkstatt17**

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

## Teilnahmebedingungen

- **Anmeldung:** Mit der Unterschrift des/der TeilnehmerIn (bei Minderjährigen der/des Erziehungsberechtigten) auf dem Anmeldeformular werden die Teilnahmebedingungen anerkannt. Der Teilnahmevertrag ist zustande gekommen, wenn die Anmeldung schriftlich (Post / e-mail) bestätigt wurde.

- **Zahlungsbedingungen:** Nach Erhalt der Anmeldebestätigung muss der Vereinsbeitrag bis zum im Anmeldebogen angegebenen Datum auf das dort aufgeführte Konto eingegangen sein.

- **Haftung des Veranstalters:** Der Veranstalter haftet für die gewissenhafte Vorbereitung und ordnungsgemäße Erbringung der vertraglich vereinbarten Leistungen. Er haftet nicht für Schäden, die durch Fremd- oder Eigenverschuldung oder dadurch, dass den Weisungen der TeamerInnen nicht Folge geleistet wurde, entstanden sind. Änderungen im Programm oder der Wahl des Transportmittels sind aufgrund besonderer Ereignisse oder witterungsbedingt dem Veranstalter vorbehalten.

- **Haftungsausschluss:** Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Sach- und Personenschäden, die durch die TeilnehmerInnen verursacht werden. Daher empfehlen wir für Reisen ins Ausland den Abschluss einer im Ausland geltenden Haftpflichtversicherung sowie einer Auslandskrankenversicherung. TeilnehmerInnen, die wiederholt das Miteinander in der Gruppe unzumutbar beeinträchtigen, werden nach Hause geschickt. Die dabei entstehenden Kosten gehen zu Lasten der/des TeilnehmerIn.

- **Rücktrittsbestimmungen:** Der/Die TeilnehmerIn kann den Rücktritt von einer Begegnung schriftlich gegenüber dem Veranstalter erklären. Bei Rücktritt bis zu 30 Tagen vor Beginn entsteht eine Rücktrittsgebühr von 10% des Vereinsbeitrags, von 29 bis 15 Tagen vor Beginn 30% des Vereinsbeitrags, von 14 bis 8 Tagen vor Beginn 50% des Vereinsbeitrags, von 7 bis 1 Tag vor Beginn 80% des Vereinsbeitrags, am Abreisetag und später 100% des Vereinsbeitrags. Sind dem Veranstalter bereits personengebundene Kosten entstanden (z.B. Flugbuchung), so müssen die Kosten vollständig von der/dem TeilnehmerIn übernommen werden. Tritt der/die TeilnehmerIn ohne vorherige Rücktrittserklärung die Reise nicht an, so gilt dies als am Abreisetag erklärter Rücktritt vom Vertrag. Kann der/die TeilnehmerIn eine Ersatzperson benennen, auf die der Teilnahmevertrag vollständig übertragen werden kann, entstehen keine Stornokosten. Auftretende Kosten für Umbuchungen u.Ä. sind in voller Höhe von dem/der Teilnehmern zu übernehmen.

Wenn aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl oder nicht bewilligter beantragter Fördergelder der Veranstalter den Vertrag kündigen muss, erhält der Vertragspartner den gezahlten Vereinsbeitrag unverzüglich zurück. Weitergehende Ansprüche des Vertragspartners sind ausgeschlossen.

- **Ermäßigungen:** Ermäßigungen werden für Vereinsmitglieder in Höhe von 30 € gewährt. Gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises können Arbeitslose und Sozialhilfeempfänger eine je nach Projekt zu bestimmende Ermäßigung erhalten. Wir bitten um Anruf oder schriftliche Nachfrage.